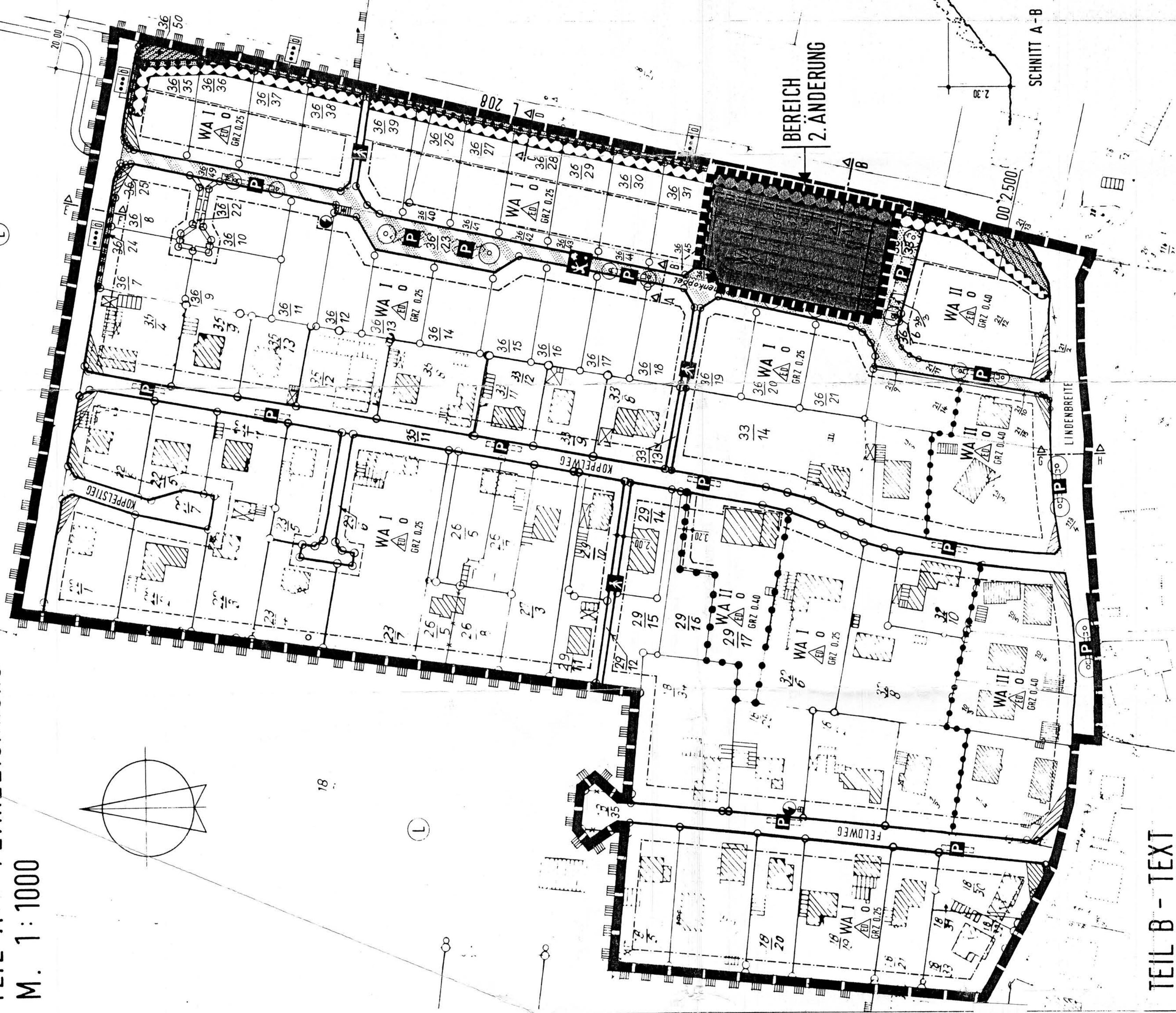


ZEICHENERKLÄRUNG
ES GILT DIE BAUNVO 1990
FESTSETZUNGEN



TEIL B - TEXT

1. GESTALTUNG DER BAULICHEN ANLAGEN (§ 82 LEO)
DAS 2. VOLLGESCHOSS IST ALS MANSARDdach MIT FOLGENDEn
MAXIMAL ZULASSENDen DACHNEIGUNGen AUSGEBLIEBEn.
 INTERHALB DES MANSARDKREtZS BIS 70°
 ÜBERHALB " " BIS 25°
2. VORKEHRUNGen ZUM SCHUTZ GEGEN SChÄDLICHE UMWELTEINWIRKUNGen (§ 91 Zl. BauGB)
DIE IN DEN 10005 (GEBILdET) FÜR WA-GEbiete GEfÖRDERten ORIENTIERUnGSWERte
ZUM SChALLSCHUTZ WERDEN DURCH Den VERKEHr D 1208 IN DEN 2 VOLLGESCHOSSEn
ÜBERSCHRITTEN. FÜR DIE 2 VOLLGESCHOSS Sind DAHER PASSIVE LArMSCHUTzMAßNAHMEn
NACH DIN 4109 VORZUSEHEN UND Ein BAUEINGEFüHRTESVERFAHREN NACHZUWEISEN.

ZEICHENERKLÄRUNG
ES GILT DIE BAUNVO 1990

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DER BEBAUUNGSPLAN-
 ANDERUNG (§ 9 (7) BauGB)

ALLGEMEINE WOHNGEBIETE (§ 9 (1) 1. BauGB u. § 4 BauNVO)

GRUNDFLÄCHENZAHL (§ 9 (1) 1. BauGB u. § 16 BauNVO)

ZAHLE DER VOLLGESCHLOSSENEN ALS UNTERGESCHLOSSENEN

[illegible]

OFFENE BAUWEISE (\$ 9(1) Z. BAUGB u \$ 77 BOGNDV) (

NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG

BAUGRENZE (§ 9 (1) 2. BauGB u. § 23 BauNVO)

PLÄNEN UND GEMEINSCHAFTSABGABEN 180111 / BUNDE

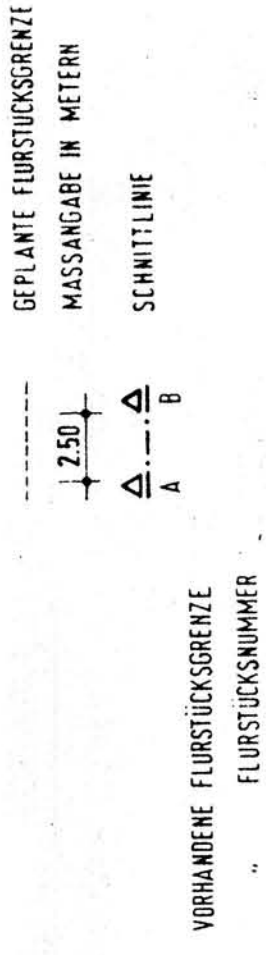
MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN
NUTZUNGSBEGÜNSTIGT: ANWOHNER UND ERSCHLIESSUNGSTRÄGER
(§ 9(1) 21. BauGB)

FLÄCHEN FÜR BESONDERE ANLAGEN ZUM SCHUTZ VOR SCHÄDLICHEN
UMWELTEINWIRKUNGEN IM SINNE DES BUNDESIMMISSIONSSCHUTZGESETZES
(S. 9 (1) 2. Bsp.) ART DER ANLAGE: LÄRM-SCHUTZWALL

**NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN
UND KENNZEICHNUNGEN (§ 9 (6) BauGB)**

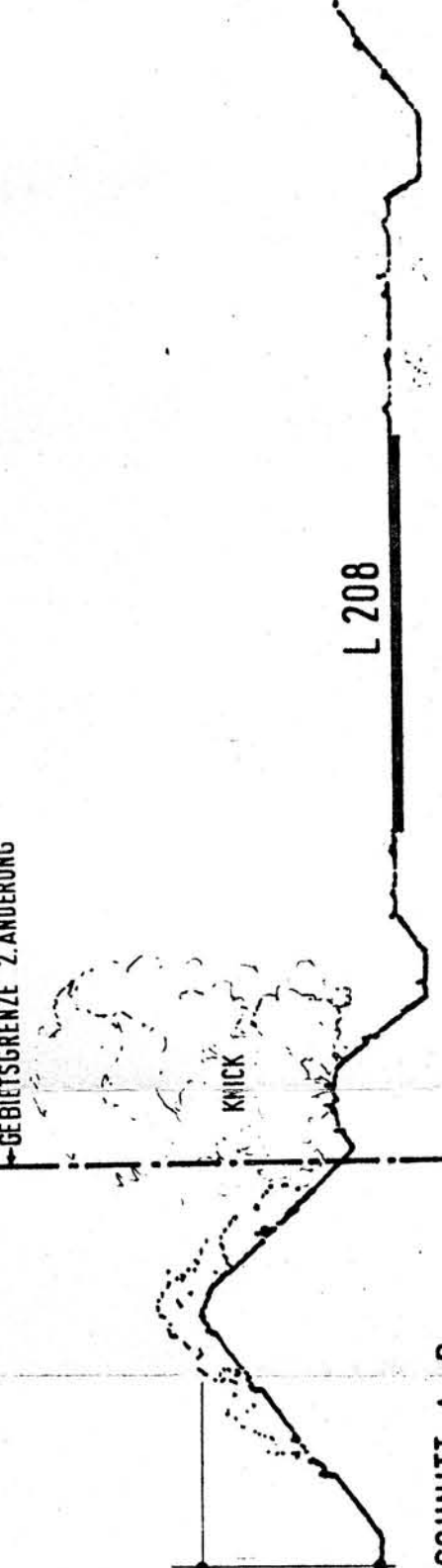
AND THE OTHERS TO BE KEPT IN THE HOUSE OF CORRECTIONS (H-1)

DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER



STRASSENQUERSCHNITTE M. 1:100

I

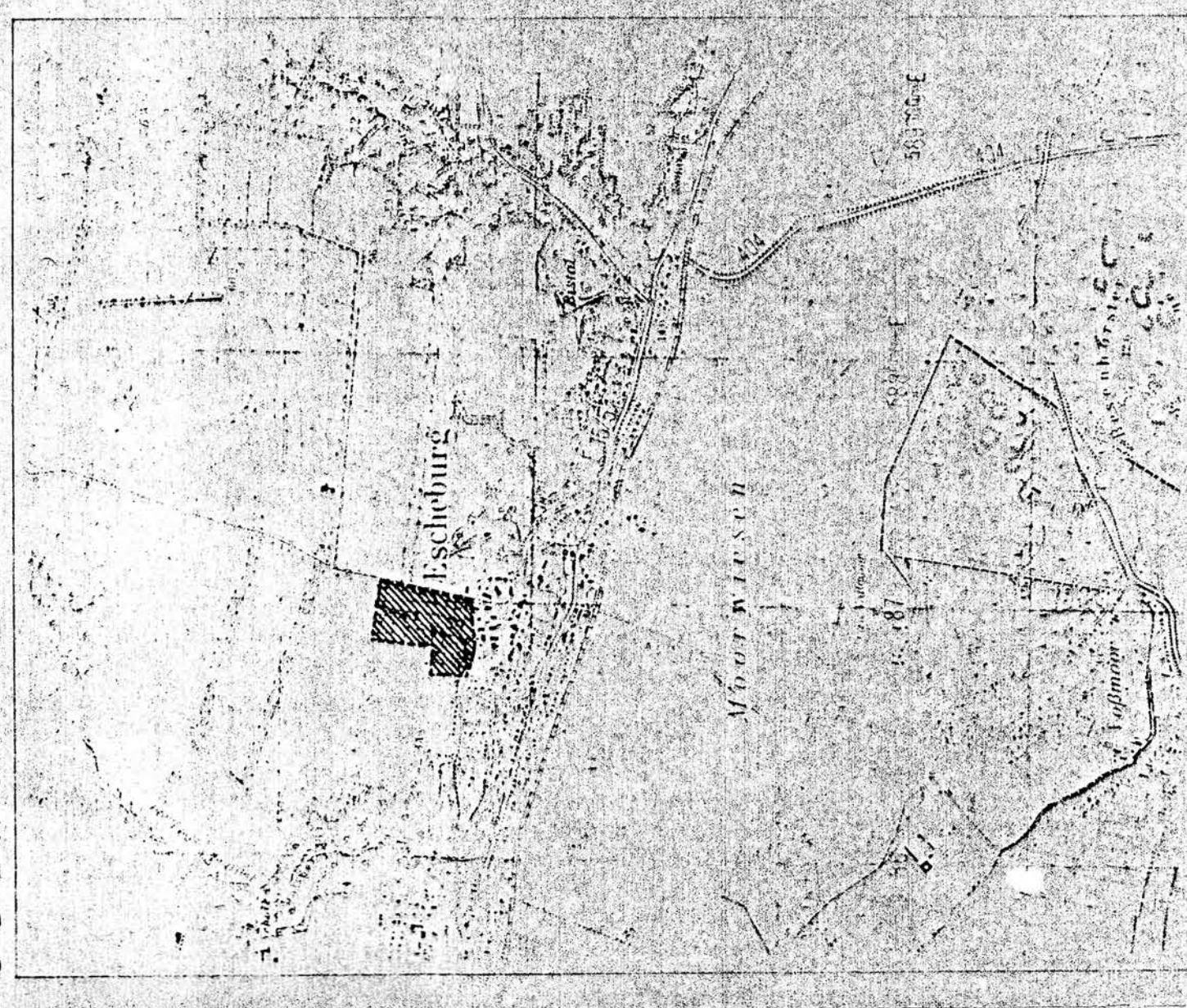


COULTER

**SATZUNG DER GEMEINDE ESCHEBURG
ÜBER DIE 2. ÄNDERUNG DES
BEBAUUNGSPLANES NR. 5 FÜR DAS
GEBIET: FELDWEG / KOPPELWEG**

AUFGRUND DES § 10 DES BAUGESETZBUCHES IN DER FASSUNG VOM 8. DEZEMBER 1986 (BGBl. I S. 2253) SOWIE NACH § 82 DER LANDESBAUORDNUNG VOM 24. FEBRUAR 1983 (GVBl. SCHL.-H. S. 86) WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE GEMEINDEVEREINIGUNG VOM 12.03.1993 UND NACH DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGEVERFAHRENS BEIM LANDRAT DES KREISES HERZOGTUM LAUENBURG FOLGENDE SATZUNG ÜBER DIE 2.ÄNDERUNG DES BEHALTUNGSPLANES NR. 5 FÜR DAS GEBIET "FELOWEG / KOPPELWEG", BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) ERLASSEN :

ÜBERSICHTSPLAN 1:25000



GEMEINDE ESCHEBURG
2.ÄNDERUNG DES B-PLANES NR.5
GEBIET : FELDWEIG / KOPPELWEG

AUFGESTELLT:
WAESELER • MAMAY • DIPL.-ING. ARCHITEKTEN DANZIGER STR. 8 • 2053 SCHWARZENBEK TEL. 0 41 51 - 35 10 10